## Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik

Herausgegeben von Rüdiger Ahrens und Wolf-Dietrich Bald Mitbegründet von Rudolf Sühnel

20

# **Englische Fachdidaktik**

Eine Einführung

von

**Wolfgang Gehring** 

#### Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

#### Gehring, Wolfgang:

Englische Fachdidaktik : eine Einführung / von Wolfgang Gehring. – Berlin : Erich Schmidt, 1999 (Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik ; 20) ISBN 3-503-04931-2

#### ISBN 3 503 04931 2

Alle Rechte vorbehalten © Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 1999 www.erich-schmidt-verlag.de

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Druck: Regensberg, Münster

### **Inhaltsverzeichnis**

Ve	orwort	,
1	Historische Entwicklungen	
	1.1 Schulfach Fremdsprache	
	1.2 Schulfach Englisch	
	1.3 Lernziel Deutschtum	1
	1.4 Moderner Englischunterricht	18
	1.5 Didaktische Zielsetzungen heute	3
2	Die Sprachmittel	
	2.1 Aussprache	39
	2.2 Wortschatz	
	2.3 Grammatik	
3	Landeskunde	
	3.1 Landeskundebegriff	
	3.2 Sprachbezogene Landeskunde	
	3.3 Problemorientierte Landeskunde	54
	3.4 Interkulturelles Lernen	
4	Interaktionsfähigkeit	
	4.1 Produktive Strategien	
	4.2 Sprachhandeln	60
5	Rezeptionsvermögen	6:
	5.1 Dekodieren	
	5.2 Hören	68
	5.3 Lesen	70
6	Spracherwerb	70
	6.1 Erstsprachliche Erwerbsphasen	70
	6.2 Einige Bedingungen für Spracherwerb	80
	6.3 Theorien zum Erstsprachenerwerb	
	6.4 Zweitsprachenerwerb	86
	6.5 Fremdsprachenaneignung	89
	6.6 Fremdsprachenunterricht	94
7	Sprachlehrmethoden	
	7.1 Traditionelle und alternative Methoden	
	7.2 VermitteInde Methode	99
	7.3 Audiolinguale Methode	100
	7.4 Total Physical Response	
	7.5 Audiovisuelle Methode	104
	7.6 Situative Methode	100
	7.7 Bilinguale Methode	108
	7.8 Suggestopädie	109

	7.9 Natural Approach	111
	7.10 Kommunikativer Ansatz	112
	7.11 Handlungsorientierter Ansatz	115
8	Unterrichtsmaterialien	
	8.1 Funktionen	
	8.2 Medien	123
	8.2.1 Visuelle Medien	123
	8.2.2 Auditive Medien	
	8.2.3 Audiovisuelle Medien	127
	8.2.4 Neue Technologien	128
	8.3 Texte	130
	8.3.1 Kriterien	130
	8.3.2 Sachtexte	132
	8.3.3 Lektüren	
	8.3.4 Literarische Texte	136
	8.3.5 Hörtexte	143
	8.4 Übungen	
	8.5 Lehrwerke	
9	Unterrichtsplanung	
	9.1 Frühbeginn	
	9.2 Anfangsunterricht	
	9.3 Englisch ab dem dritten Lernjahr	
	9.4 Die Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe)	
	9.5 Planungselemente	
	9.6 Wortschatzarbeit	
	9.7 Grammatikunterricht	
	9.8 Sprachrezeption	
	9.9 Sprachproduktion	
10	Leistungsaspekte	
	10.1 Testbedingungen	
	10.2 Testarten	
	10.3 Aufgabentypen	
	10.4 Fehlerbegriff	
	10.5 Fehlerursachen	
	10.6 Fehlerbehandlung	
	eraturverzeichnisbinder	
×0.0	hindov	//()

#### Vorwort

Die vorliegende Einführung in die Englische Fachdidaktik soll Studierenden der Anglistik für ein Lehramt und Referendaren in der zweiten Phase ihrer Lehramtsausbildung eine Hilfe sein. Gleichzeitig hoffe ich, dass diese Publikation erfahrenen Englischlehrerinnen und -lehrern Impulse liefert.

Versucht wurde, bewährte Positionen und neuere Erkenntnisse in der Didaktik der englischen Sprache und Literatur in einem problemorientierten Überblick darzustellen. Wegen des einführenden Charakters dieses Buches musste dabei auf eine gedrängte Darstellung geachtet werden. Für eine intensivere Auseinandersetzung mit den zur Sprache kommenden Themenbereichen sei deshalb auf die ausführlichen Literaturhinweise verwiesen.

Das Buch skizziert Geschichte und Stellung des Fachs Englisch in den Curricula der verschiedenen Schularten; es beschreibt Kontinuität und Wandel in den fachdidaktischen Teilgebieten und befasst sich mit den Bildungsaufgaben, Lernzielen und Lernbedingungen. Darüber hinaus gibt der Band Anregungen für den Einsatz sowie für die Evaluation von Unterrichtsmitteln und es umreißt fremdsprachliche Lernbereiche und Fertigkeiten. Auch die Bezugswissenschaften der englischen Fachdidaktik werden hinsichtlich ihrer Bedeutung für die zentralen Problemstellungen in der institutionellen Fremdsprachenvermittlung gewürdigt. Eigene Kapitel sind methodischen Fragestellungen gewidmet, jedoch wurde eine durchgängige Verbindung von Theorie und Praxis angestrebt.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr. h.c. Rüdiger Ahrens, dessen wissenschaftlicher Rat mir eine sehr wertvolle Hilfe war. Herzlich danken möchte ich auch Herrn Dr. Laurenz Volkmann für die kritische Durchsicht des Manuskripts, sowie Frau Kimiko Leibnitz für die Formatierung der Druckvorlage.

In manchen Textstellen erscheinen aus stilistischen Gründen Formulierungen wie 'Lehrer', 'Schüler' etc. Sie beziehen sich stets auf Personen beiderlei Geschlechts.

Würzburg, im Januar 1999

Wolfgang Gehring